

Studienordnung für den Studiengang
Master of Music Klavier
in der Studienrichtung Liedgestaltung
an der Hochschule für Musik Detmold
vom 20.04.2010

- in der Fassung des Rektoratsbeschlusses vom 26.01.2022/gültig ab 26.01.2022 -

Aufgrund §§ 2 Abs. 4, 25 Abs. 2 und 56 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG –) – Art. 1 des Gesetzes zur Neuregelung des Kunsthochschulrechts vom 13. März 2008 (GV. NRW, S. 195) - haben die Fachbereiche der Hochschule für Musik Detmold folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Aufbau des Studiums
- § 4 Modulplan

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt in Ergänzung der Prüfungsordnung für Studiengänge mit dem Abschlussgrad Master of Music (M. Mus.) den Verlauf und die Prüfungsbestimmungen für den Studiengang Klavier in der Studienrichtung Liedgestaltung.

§ 2 Ziele des Studiums

In der Studienrichtung „Liedgestaltung“ werden die Studierenden zum Liedduo und/oder zu Liedsänger/innen bzw. Liedpianist/innen ausgebildet, die sich die Fertigkeit angeeignet haben, musikalische Zusammenhänge in einem Ensemble auf hohem professionellem Niveau zu erkennen, mitzugestalten und auszudrücken.

- Sie sind in der Lage, Konzertprogramme zusammenzustellen, zu präsentieren und vorzuführen, die in sich und in Bezug auf den jeweiligen Aufführungskontext schlüssig sind.
- Sie sind dazu befähigt, ihr Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umzusetzen (etwa in Konzert-, Probe- oder Wettbewerbssituationen) und können komplexe Werke aus verschiedenen Epochen im öffentlichen Vortrag beherrschen.
- Sie haben vertiefte Kenntnisse der Liedliteratur in ihren vielfältigen Facetten entwickelt und können sich sicher in den relevanten Stilen bewegen.
- Sie haben ihre individuellen Fähigkeiten hinsichtlich des Zuhörens, Reagierens und der Genauigkeit im Zusammenspiel vertieft.
- Sie besitzen eine hohe Probenkompetenz, können sich sowohl mit eigenen Anregungen aktiv in die Probenarbeit einbringen als auch auf Anregungen des Partners reagieren.
- Mit der Vollendung ihres Studiums besitzen die Studierenden die Fähigkeit zu grundlegend eigenständiger musikalischer Arbeit, u. a. in Bezug auf Liedauswahl und musikalische Gestaltung. Sie können selbständig neue Literatur erarbeiten, ihre technischen Fähigkeiten einsetzen, ihr Wissen auf neue musikalische Zusammenhänge übertragen und auch komplexe Aufgaben in organisierter Art und Weise lösen.

Die Studierenden sollen nach Studienabschluss dazu in der Lage sein, sich eine Existenz in der vielfältigen musikalischen Berufslandschaft aufzubauen und zu sichern:

- Sie sind mit grundlegenden Aspekten des Musikmanagements vertraut (z. B. Öffentlichkeitsarbeit/Kundenwerbung, Konzertorganisation und -durchführung, wirtschaftliche Aspekte des Berufsfeldes Musik).
- Aufbauend auf den in einem ersten Studienzyklus erworbenen Fertigkeiten, haben sie ihre kommunikativen und sozialen Kompetenzen erweitert, eingeschlossen die Fähigkeit, Projekte oder Aktivitäten zu initiieren und mit anderen daran zu arbeiten.
- Zusätzlich erwerben die Studierenden in der Studienrichtung „Liedgestaltung“ auch vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten in einem individuell gewählten Studienfeld (Wahlfach).

§ 3 Aufbau des Studiums

		Masterarbeit		Wahlfach
Hauptfach Liedgestaltung		Künstlerischer Kontext		

§ 4 Modulplan Master Klavier, Studienrichtung Liedgestaltung

(Präsenzzeit in Minuten pro Semesterwoche)

Modul-Code	Hauptfach Liedgestaltung				
Anrechenbar für • Liedgestaltung	Leistungspunkte 63 LP	Arbeitsaufwand 1890 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 1 – 4	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>In der Studienrichtung „Liedgestaltung“ werden die Studierenden zum Liedduo und/oder zu Liedsänger/innen bzw. Liedpianist/innen ausgebildet, die sich die Fertigkeit angeeignet haben, musikalische Zusammenhänge in einem Ensemble auf hohem professionellem Niveau zu erkennen, mitzugestalten und auszudrücken.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit Abschluss dieses Moduls sind sie in der Lage, Konzertprogramme zusammenzustellen, zu präsentieren und vorzuführen, die in sich und in Bezug auf den jeweiligen Aufführungskontext schlüssig sind. • Sie sind dazu befähigt, ihr Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umzusetzen (etwa in Konzert-, Probe- oder Wettbewerbssituationen) und können komplexe Werke aus verschiedenen Epochen im öffentlichen Vortrag beherrschen. • Sie haben vertiefte Kenntnisse der Liedliteratur in ihren vielfältigen Facetten entwickelt und können sich sicher in den relevanten Stilen bewegen. • Sie haben ihre individuellen Fähigkeiten hinsichtlich des Zuhörens, Reagierens und der Genauigkeit im Zusammenspiel vertieft. • Sie besitzen eine hohe Probenkompetenz, können sich sowohl mit eigenen Anregungen aktiv in die Probenarbeit einbringen als auch auf Anregungen des Partners reagieren. • Mit der Vollendung ihres Studiums besitzen die Studierenden die Fähigkeit zu grundlegend eigenständiger musikalischer Arbeit, u. a. in Bezug auf Liedauswahl und musikalische Gestaltung. Sie können selbständig neue Literatur erarbeiten, ihre technischen Fähigkeiten einsetzen, ihr Wissen auf neue musikalische Zusammenhänge übertragen und auch komplexe Aufgaben in organisierter Art und Weise lösen. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Note für dieses Modul ergibt sich zu 100% über eine künstlerisch-praktische Prüfung im 4. Semester. Sie besteht aus einer öffentlichen Veranstaltung, in der ein Programm von 70-90 Minuten Dauer vorzutragen ist.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das Modul „Hauptfach Liedgestaltung“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	4. Sem.	Hauptfach Liedgestaltung 2			Praxis Korrepetition (2 x)
	3. Sem.				
	2. Sem.	Hauptfach Liedgestaltung 1	Korrepetition	Sprecherziehung/ Sprachgestaltung	Sprache (2 x)
	1. Sem.				

Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Hauptfach Liedgestaltung 1				
Sem.-Lage 1 – 2	Leistungspunkte 22 LP	Arbeitsaufwand 660 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht mit 2 Teilnehmer/innen				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hauptfach Liedgestaltung 2				
Sem.-Lage 3 – 4	Leistungspunkte 21 LP	Arbeitsaufwand 630 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht mit 2 Teilnehmer/innen				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat (Hinweis: zur Modulprüfung im Bereich Hauptfach Liedgestaltung s. das Feld „Modulprüfung/ Gesamtnote“)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Korrepetition				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht (i. d. R. 2 Teilnehmer/innen, z. T. auch Zusammenarbeit mit Sänger/innen u. Instrumentalist/innen)				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Praxis Korrepetition				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte Je 3 LP	Arbeitsaufwand Je 90 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Sprecherziehung/Sprachgestaltung				
Sem.-Lage 1-2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Sprache				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte Je 2 LP	Arbeitsaufwand Je 60 Std.	Präsenzzeit variabel	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Künstlerischer Kontext																
Anrechenbar für • Liedgestaltung	Leistungspunkte 18 LP	Arbeitsaufwand 540 Std.	Dauer 3 Semester	Sem.-Lage 1 - 3	Angebot jedes Semester												
Zielkompetenzen	<p>Mit Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden die folgenden Ziele erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie sind mit grundlegenden Aspekten des Musikmanagements vertraut (z. B. Öffentlichkeitsarbeit/Kundenwerbung, Konzertorganisation und -durchführung, wirtschaftliche Aspekte des Berufsfeldes Musik). • Pianisten haben Kompetenzen im Gesang, Sänger Fähigkeiten im Klavierspiel erworben bzw. erweitert, dies jeweils unter besonderer Berücksichtigung des Studienfeldes Lied. • Die Studierenden haben einen umfassenden Überblick über die Geschichte des Klavierlieds im Zeitraum vom 18. Jahrhundert bis heute erlangt. • Zudem haben Sie auch insgesamt – u. a. durch die Teilnahme an ausgewählten Workshops – ihren künstlerischen Horizont erweitert und eine weitere Prägung ihrer künstlerischen Persönlichkeit erfahren. 																
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Note für dieses Modul wird durch zwei Prüfungen im Bereich Musikmanagement/Musikvermittlung ermittelt: Im Laufe der drei Semester Musikmanagement/-vermittlung sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Hausarbeit (Umfang: ca. 6-8 S., Bearbeitungszeitraum: 4 Wochen) zu verfassen sowie • ein Referat von ca. 15 Min. Dauer zu halten. <p>Beides kann unabhängig voneinander zu jeder Semesterlage absolviert werden.</p> <p>Gewichtung der Prüfungsbestandteile innerhalb der Modulnote:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Referat: 30% • Seminararbeit: 70% 																
Zul.-Voraus.	keine																
Art des Moduls	Pflichtmodul																
Sonstiges	---																
Inhalte	<p>Das Modul „Künstlerischer Kontext“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%;">3. Sem</td> <td style="width: 20%;">Musikmanagement/ Musikvermittlung</td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td rowspan="3" style="width: 20%; text-align: center; vertical-align: middle;">Workshop (2 x)</td> </tr> <tr> <td>2.Sem.</td> <td>Musikmanagement/ Musikvermittlung</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">Gesang für Pianist/innen</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td>Musikmanagement/ Musikvermittlung</td> <td style="text-align: center;">Literaturkunde Lied</td> </tr> </table>					3. Sem	Musikmanagement/ Musikvermittlung			Workshop (2 x)	2.Sem.	Musikmanagement/ Musikvermittlung	Gesang für Pianist/innen		1. Sem	Musikmanagement/ Musikvermittlung	Literaturkunde Lied
3. Sem	Musikmanagement/ Musikvermittlung			Workshop (2 x)													
2.Sem.	Musikmanagement/ Musikvermittlung	Gesang für Pianist/innen															
1. Sem	Musikmanagement/ Musikvermittlung		Literaturkunde Lied														

Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Musikmanagement/Musikvermittlung				
Sem.-Lage 1,2,3	Leistungspunkte Je 3 LP	Arbeitsaufwand Je 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 3 x 1 Sem.	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat. (Hinweis: Die Modulprüfung für das Modul „Künstl. Kontext“ ist zum Bereich Musikmanagement/ Musikvermittlung zu absolvieren. Vgl. hierzu die Angaben im Feld „Modulprüfung/Gesamtnote“)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gesang für Pianist/innen				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Literaturkunde Lied				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot variabel
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Workshop				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte Je 1 LP	Arbeitsaufwand Je 30 Std.	Präsenzzeit variabel	Dauer 2 x 1 Sem.	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Masterarbeit				
Anrechenbar für • Liedgestaltung	Leistungspunkte 15 LP	Arbeitsaufwand 450 Std.	Dauer 2 Semester	Sem.-Lage 3 - 4	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden weisen in der Masterarbeit eine sehr hohe künstlerische Kompetenz nach (in Ergänzung der Prüfung für das Modul „Hauptfach Liedgestaltung“) Sofern sich die Studierenden für die Aufnahme einer CD als Masterarbeit entscheiden, haben sie zusätzlich Erfahrung mit Studioarbeit gesammelt und Grundlagen zur Konzeption und Gestaltung einer CD erlernt. Sofern sich die Studierenden für einen verlängerten Konzertabend entscheiden, haben sie Erfahrungen mit der Erarbeitung eines Liedzyklus gesammelt und Grundlagen bei der sprachlichen und schriftlichen Vermittlung eines Liedzyklus erlernt. 				

Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Als Masterarbeit ist wahlweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine CD von ca. 45 Minuten Aufnahmedauer zu erstellen oder • Ein verlängerter Konzertabend durchzuführen (in Ergänzung der Prüfung für das Modul „Hauptfach Liedgestaltung“) <p>Als Masterarbeit ist eine CD von wenigstens 45 Minuten Aufnahmedauer zu erstellen, die hinsichtlich musikalisch-technischem Schwierigkeitsgrad professionellen Ansprüchen genügt und eine ansprechende äußere Gestaltung aufweist. Die CD soll für das jeweilige Hauptinstrument und für die Studienrichtung Liedgestaltung charakteristische Werke enthalten. Die Werkauswahl kann aus einem Zyklus bestehen oder frei zusammengestellt sein.</p> <p>Für die Aufnahmen stehen dem Kandidaten ab dem 3. Semester insgesamt 3 Aufnahmetage zu jeweils 4 Stunden mit Studierenden des Erich-Thienhaus-Instituts zur Verfügung. Der Hauptfachlehrer sollte am dritten Aufnahmetag zwecks Begutachtung der Studioerfahrung des Kandidaten anwesend sein. Innerhalb von 2 Monaten nach dem letzten Aufnahmetag sichert das Erich-Thienhaus-Institut die Fertigstellung der CD (Schnitt und Mastering) zu.</p> <p>Die beigelegte Broschüre (Booklet) enthält mindestens Angaben zum Inhaltsverzeichnis sowie Angaben zu jedem einzelnen Titel (Komponist, Interpreten, Tonmeister). Die Gestaltung und Anfertigung der Broschüre ist vom Kandidaten selbst zu organisieren.</p> <p>Zu Beginn des 3. Semesters legt der Kandidat dem Prüfungsausschuss der Hochschule für Musik Detmold ein Exposé über die geplante Werkauswahl vor, das vom Hauptfachlehrer und von einem hauptamtlich Lehrenden des Erich-Thienhaus-Instituts genehmigt wurde.</p> <p>Grundlage für die Bewertung der Masterarbeit sind ausschließlich die vom Kandidaten eingespielten Musikstücke. Beurteilungskriterien sind musikalische Gestaltung, künstlerische Fantasie, Werktreue, stilistisches Empfinden, technisches Können und die Wahl des Schwierigkeitsgrades.</p> <p>Die Masterarbeit darf keine Werke aus dem Repertoire des Solo-Konzerts (= Modulprüfung „Hauptfach Liedgestaltung“) enthalten.</p> <p>Verlängerter Konzertabend: Als Masterarbeit ist ein Liedzyklus von wenigstens 15 Minuten Dauer vorzutragen, der hinsichtlich des gestalterischen Schwierigkeitsgrades höchsten künstlerischen Ansprüchen genügt. Der Liedzyklus kann ab dem dritten Semester nach Genehmigung durch die Studiengangsleitung hochschulöffentlich oder öffentlich vorgetragen werden. Dabei sind gestalterische und kompositorische Besonderheiten, Schwierigkeiten und Herausforderungen, aber auch entstehungsgeschichtliche Fakten zu den musikalischen und literarischen Teilen des Werkes im Rahmen eines Vortrags zu erläutern. Ein Exposé dieses mündlichen Vortrags ist bei der Prüfung abzugeben. Es ist der gesamte Zyklus vorzutragen, es bleibt aber unbenommen, den Vortrag durch die oben beschriebenen Erläuterungen zu unterbrechen.</p> <p>Die Masterarbeit darf keine Werke aus dem Repertoire des Solo-Konzerts (=Modulprüfung „Hauptfach Liedgestaltung“) enthalten.</p>
Zul.-Voraus.	keine
Art des Moduls	Pflichtmodul
Sonstiges	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Produktion einer Musik-CD von wenigstens 45 Min. Dauer oder • Vorstellung eines Liederzyklus.

Modul-Code	Wahlfach				
Anrechenbar für • Liedgestaltung	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Sem.	Sem.-Lage 1 - 4	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Mit Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten auf einem selbst gewählten Gebiet erlangt.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Das Modul schließt mit einer benoteten Prüfung ab. Die Prüfungsmodalitäten sind davon abhängig, welches Wahlfach belegt wird. Näheres regelt die Anlage <i>Wahlfächer in den Masterstudiengängen der Hochschule für Musik Detmold</i> .				
Zul.-Voraus.	Die Zulassungsvoraussetzungen sind davon abhängig, welches Wahlfach belegt wird. Näheres regelt die Anlage <i>Wahlfächer in den Masterstudiengängen der Hochschule für Musik Detmold</i> .				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges					
Inhalte	<p>Eines der unten angegebenen Wahlfächer muss belegt werden. Näheres zu den einzelnen Wahlfächern (Prüfungsmodalitäten, Zulassungsvoraussetzungen, Aufbau und Inhalte) regelt die Anlage <i>Wahlfächer in den Masterstudiengängen der Hochschule für Musik Detmold</i>.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wahlfach Kammermusik • Wahlfach Elementare Musikpädagogik • Wahlfach Improvisation (Klavier) • Wahlfach Musikwissenschaft • Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung • Wahlfach Zweites Hauptinstrument/Gesang • Wahlfach Ensembleleitung (instrumental) • Wahlfach Neue Musik • Wahlfach Komposition 				

Detmold, den 20.04.2010
Der Rektor der Hochschule für Musik Detmold

Prof. Martin Christian Vogel